

## Arbeitsbereich, Arbeitsplatz, Tätigkeit

-  
-  
-

## Gefahrstoffbezeichnung

sanitary2GO

## Gefahren für Mensch und Umwelt



H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.. H335 Kann die Atemwege reizen.

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

## Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Nur säurefeste Ausrüstungen einsetzen.

### Technische und organisatorische Schutzmaßnahmen zur Verhütung einer Exposition

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Das Produkt ist nicht brennbar. Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Vor Frost schützen. Behälter dicht geschlossen halten, mit Vorsicht öffnen und handhaben.

### Persönliche Schutzausrüstungen

Augenschutz: Dichtschließende Schutzbrille

Handschutz: Schutzhandschuhe

Körperschutz: säurebeständige Schutzkleidung

## Verhalten im Gefahrfall

Geeignete Löschmittel: Produkt selbst brennt nicht; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

Persönliche Schutzkleidung verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

Nicht in Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. Grössere Mengen abpumpen. Reste mit viel Wasser wegspülen. Vorschriftsmäßig beseitigen.

Vollschutzanzug tragen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen.

## Erste Hilfe



Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Einatmen: Beim Einatmen von Sprühnebeln sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser 15 Minuten lang spülen. Unverletztes Auge schützen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen einleiten. Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Ärztlicher Behandlung zuführen.

## Sachgerechte Entsorgung

Vollständig entleerte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.  
Als gefährlichen Abfall entsorgen.